

„Vorlesen von Anfang an“: Frischgebackene Eltern erhalten Buchgeschenk in der Geburtsklinik am UKGM in Marburg.

Gemeinsam Bilder betrachten, Geräusche nachahmen oder Fingerspiele spielen – Leseförderung ist weit mehr als klassisches Vorlesen und beginnt von Geburt an. Darüber aufzuklären und wichtige Impulse an frischgebackene Eltern weiterzugeben, ist Ziel des Projektes der Stiftung Lesen „Vorlesen von Anfang an“. Dank der Förderung des Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen erhalten auch in der Geburtsklinik des UKGM in Marburg Eltern zur Geburt ihres Kindes ein Buchgeschenk – zusammen mit spannenden Informationen zum Nutzen des Vorlesens für die Aller kleinsten und Inspiration für Sprachimpulse von Anfang an. Insgesamt erhalten in ganz Hessen bis zu 50.000 Familien mit Neugeborenen ein Buchgeschenk von allen teilnehmenden Geburtskliniken.

Für Eltern beginnt mit der Geburt ihres Kindes eine Zeit besonderer Momente und wertvoller Erfahrungen. Um schöne Augenblicke zu unterstützen, die die Bindung von Eltern und Kind stärken, überreicht die Stiftung Lesen dank der Unterstützung des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen im Rahmen des Projekts „Vorlesen von Anfang an“ in hessischen Geburtskliniken Buchgeschenke an Familien mit neugeborenen Kindern.

Der Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen fördert seit vielen Jahren Bildungsprojekte in ganz Hessen. Gemeinsam mit der Stiftung Lesen unterstützt er mit dem neuen Angebot Eltern frühestmöglich dabei, ihren Kindern von Geburt an ideale Entwicklungschancen zu eröffnen. Denn indem Eltern schon ganz früh Zugänge zum Vorlesen und Lesen aufgezeigt bekommen, wird die Basis bereitet, dass Kinder durch das Vorbild später selbst Lust auf Lesen bekommen. Und das ist eine zentrale Voraussetzung für Bildung, Chancengleichheit und Integration.

Andreas Bartsch, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Marburg-Biedenkopf ergänzt: „Ich freue mich außerordentlich, dass dieses wichtiges Bildungsprojekt für ganz Hessen auch hier bei uns in Marburg läuft. Zur Finanzierung haben auch die PS-Sparerinnen und Sparer aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf beigetragen.“

Prof. Dr. med. Ivo Meinhold-Heerlein, Geschäftsführender Direktor & Chefarzt der Frauenklinik des Universitätsklinikums Gießen und Marburg GmbH am Standort Gießen: „Es ist toll, dass wir die Kleinsten mit einem Buchgeschenk willkommen heißen und den Familien gleichzeitig einen wichtigen Impuls mit nach Hause geben können. Vorlesen in all seinen Varianten ist ein wertvoller Beitrag für die Eltern-Kind-Bindung und legt den Grundstein für die Sprachentwicklung der Kinder. Wir danken der Stiftung Lesen und dem Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen für diese tolle Unterstützung.“

Mehr als 50.000 Baby-Bilderbücher und eine Grußkarte mit mehrsprachigen Kurzinfos werden Geburtskliniken in Hessen in den nächsten Wochen zur Verfügung gestellt. Die Gesamtförderung des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen beläuft sich auf 265.000 € für dieses Projekt. Frischgebackene Eltern erhalten die Bilderbücher von den Hebammen und dem medizinischen Fachpersonal der Neugeborenen-Stationen. Die Erfahrungen aus einem Pilotprojekt zeigen, dass die Buchgeschenke gut bei den Eltern ankommen und die Familien von Neugeborenen offen für die frühen Vorleseimpulse sind. Schon Babys profitieren vom gemeinsamen Betrachten der Bilderbücher und lieben es, wenn die engsten Bezugspersonen Geräusche nachahmen, erzählen, was auf den Seiten zu sehen ist, Lieder singen und zum Beispiel Fingerspiele spielen. Gelegenheiten das Bilderbuch im Alltag zu nutzen, gibt es viele: Beim Wickeln, Kuscheln, Einschlafen im Kinderwagen oder bei Wartesituationen in Bahn, Bus, Auto. Gemeinsames Vorlesen und Erzählen macht einfach Spaß – von Anfang an!



**Sparkasse
Marburg-Biedenkopf**

Michael Frantz
Pressesprecher

Telefon 06421 206-1510
Michael.frantz@skmb.de

20.06.2023



Foto: Stiftung Lesen/Roland Duss.